

Berlin-Hohenschönhausen, Oberseestraße

Neues Eigenheim im Plattenbau

Preisträger

Bauherr und Eigentümer	Karin und Jörg Ritter, Berlin
Entwurf und Planung	Thomas Hillig, Architekt, Berlin
Freiraumplanung	Jochen Garbe, Berlin
Statik	Michael Grimm, Berlin

Anzahl der Wohnungen:	1
Wohnfläche insg.:	220 m ²
Ø Wohnfläche je WE:	220 m ²
Umbauter Raum:	943 m ³
Geschoßflächenzahl:	0,24
Grundstücksgröße:	1152 m ²
Gesamtkosten brutto:	286.000 Euro
Baukosten brutto:	885 Euro/m ²
Jahr der Fertigstellung:	2004



Fotos Thomas Hillig

Das Votum der Jury

Auf einer Anhöhe unmittelbar an einem See und unweit der kürzlich erst wieder entdeckten Villa Lemke von Ludwig Mies van der Rohe entstanden in den 70er Jahren für das Ministerium für Staatssicherheit drei zweigeschossige Reihenhäuser in Plattenbauweise. Mit seinen gut zugeschnittenen Grundrissen bot sich eines der Häuser für eine Weiternutzung als Einfamilienwohnhaus an. Die bauliche Struktur blieb im wesentlichen erhalten. Wenige, geschickt plazierte zusätzliche Wandöffnungen prägen das Bild des

Hauses innen und außen entscheidend:

- innen entstehen neue, qualitativvolle räumliche Beziehungen,
- Verbindungen nach außen werden durch vergrößerte Öffnungen nach Süden, zum Freiraum hin, hergestellt.

Das äußere Erscheinungsbild präsentiert sich als vollkommen erneuert und architektonisch einprägsam. In den Innenräumen wurden vorhandene, hochwertig gestalterische Elemente wie Buntglas-Mosaikfenster und Marmorboden geschickt mit zeitgemäßen

und modernen Stilelementen verbunden. Die Gebäudetechnik wurde vollkommen erneuert; die neue Außenhaut des Gebäudes aus Putz und Lärchenholz ist hoch gedämmt. Den Bauherren ist der Nachweis gelungen, dass der Plattenbau auch im niedriggeschossigem Eigentumswohnen zukunftsfähig umgestaltbar ist - und zwar zu tragbaren Kosten.

